

KÖL 2 Bewerbung: Katrin Feldmann

Tagesordnungspunkt: KÖL Wahl Reserveliste Regionalrat Köln

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen!

Wir Grüne wollen den Strukturwandel partizipativ und nachhaltig gestalten und das Rheinische Revier zur ersten CO2-neutralen Region Europas machen.

Dazu bedarf es der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen, nachhaltiger und gerne auch gemeinwohlorientierter Wirtschaft, zukunftsfähiger Arbeits- und Ausbildungsplätze, emissionsfreier Mobilität, auf dem Rad, der Schiene und mit einem gut ausgebauten und vernetzten ÖPNV sowie einer nachhaltigen Landschafts- und Infrastrukturplanung, die über Generationen trägt. Dazu bedarf es aber auch der guten grünen Vernetzung über die verschiedenen politischen Ebenen, auf denen wir miteinander arbeiten.

Kommunalpolitisch bin ich Mitglied der Aachener Ratsfraktion (Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und Wissenschaft) und der Fraktion des Städteregionstages (Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft und Beteiligung) und seit vielen Jahren stellv. Vorsitzende des KV Aachen.

Ich bin Politikwissenschaftlerin, habe als Abteilungsleiterin im Technologie- und Wissenstransfer der RWTH Aachen an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Wissenschaft gearbeitet, einige Jahre in Kalifornien gelebt und dort in der Schulverwaltung Erfahrungen gesammelt, in einer Agentur für gesellschaftspolitische Kampagnen & Werbemittel redaktionell eine neue, nachhaltige Produktlinie begleitet und bin nun mit Freude beruflich grün im Wahlkreisbüro von Oliver Krischer.

An der Schnittstelle zwischen Landes- und Kommunalpolitik möchte ich mich in die Arbeit der nächsten Grünen Fraktion im Regionalrat Köln einbringen. Meine Erfahrung und Vernetzungen aus beruflicher und ehrenamtlicher Arbeit stelle ich der Fraktionsarbeit gerne zur Verfügung und bewerbe mich um Platz 3 der Reserveliste.

Über Eure Unterstützung freue ich mich sehr.

Mit grün-lila Grüßen

Katrin



Geschlecht:
weiblich
Kreisverband:
Aachen
Bezirksverband:
Mittelrhein
Jahrgang:
1968
Meine Schwerpunktthemen:
Arbeit/Wirtschaft/
Wissenschaft,
Strukturwandel,
Geschlechtergerechtigkeit